

# Herzlich Willkommen

zur FRAUENVORVERNETZUNG  
BAWO Fachtagung 2024

Moderation: Ingrid Hahn-Bichler



# Wohnungslose schwangere Frauen

- Angebotslücken: Personen ohne Ansprüche, Suchterkrankte, psychische Erkrankung  
→ zeigt sich tlw. auch erst nach Einzug
- NÖ: Finanzierung durch unterschiedliche Töpfe (Behindertenhilfe, Sozialhilfe)  
→ Ansprüche können nach Einzug in Einrichtung verloren gehen
- Beratungsstelle für prekär wohnende (schwangere), Familien → in Bezug auf Wohnen
- Zusammenarbeit mit Kinder- und Jugendhilfe
- Wohnplatz für Schwangere + Partner kaum vorhanden → Trennung  
→ Besuchsmöglichkeiten
- Kürzung des KBG, wenn Untersuchungen fehlen

Gruppe: TN aus Wien + NÖ  
→ andere Bundesländer fehlen

# Junge wohnungslose Frauen

18 - 25 / 30 Jahre

## spezielle Bedürfnisse junger Frauen\*

- aufsuchende Angebote, Draußenbleiben, Niederschwelligkeit bei Terminangeboten
- langfristige Beziehungsarbeit
- Nachbetreuung, nachgehend
- soziales Netz (Einsamkeit)
- individuelle Angebote (mit / ohne Kind, psych. Erkrankung, Sucht, Schulden)
- Unterstützung bei Arbeitslosigkeit / Ausbildung
- Unterstützung bei Verselbstständigung
- Kooperation mit Kindes & Jugendhilfe (Kontrolle vs. Unterstützung)
- Scheitern dürfen, 2. & 3. Chance => Konzepte anpassen
- Expertise beim Thema Gewalt
- bundesländerübergreifende / Bezirksübergreifende Angebote
- digitale Anlaufmöglichkeiten (WhatsApp, Signal), Chatberatung, Videoberatung

## Angebote :

- Finanzführerschein (Schuldnerberatung)
- MoBeWo Beratungsstellen für Nachbetreuung (Wien)
- Konsiliardienst d. Gewaltschutzeinrichtungen (Wien)  
Konzept gerade in Arbeit

## Lösungsideen :

Zugänge ermöglichen (Förderkriterien)  
niederschellige, nachgehende, langfristige Angebote  
Betreuungskontinuität, Fehlerkultur / Toleranz

# Wohnungslose Frauen ohne Ansprüche

- EU - Recht
- bundesLändL. Lösungen

♀ : Prekäre Wohnverhältnisse =  
Abh. in Beziehungen  
Verdeckte Wohnungslosigkeit.

- Winterpakte - Sommerpakte  
notwendig !
- + nt. in allen BundesL.  
vorhanden
- "halb "Legale indiv. "Lösungen/  
Ideen "
- Ansprüche auf Sozialleist.  
sehr untersch. in BundesL.

# Noncompliance - Plätze

schlechte niederschwellige Angebote

- > DÜK (Linz) Hütte m. Bett ev 3 Stk.
- > Container (Steyr)
- > (SZbg) Konzept fallspezifisch
- > ♀ Wohnzentrum (Wzin) non compliance Plätze
- > Nost Hütte m. Kindern angeboten (Ibk)
- > 1 Wohnung f. ♀ genutzt (Vlhg.)
- > problematisch Notaufnahmen - Hütte m. Kindern
- > Nost (Linz) Konsum im ↑ gestattet
- > Psych. Erkrankung und Konsum im ↑ mögl. Ausschlussgrund
- > Frauenwohnen / Safe ~~Wohne~~ home (es gab non compliance Plätze - Fokus Gewaltschutz)
- > ↳ Auszahlung Sozialhilfe LU (NÖ)?
  - total unterschiedliche Handhabung wird
  - teilw. müssen Klientinnen für Nächtigung - Essen zahlen ~~ausgaben~~
- > trans-Personen (noch zu bearbeitendes Thema - individuell)
- > lange Wartelisten für bedürftige Frauen (+ mehr Kindern)
- > unterschiedlich lange Aufenthalte in Nost
- > Tierhaltung meist nicht gestattet
- > Zugang zu gemeinnützigen Wohnungen in Bundesländern langsam od. rascher
- > ergibt sich non compliance aus strukturellen Vorgaben oder sich angeeigneten Schutzmaßnahmen
- > Pflegebedarf vorhanden - im Pflegeheim nicht compliant

# Leistbarer Wohnraum C & Vergabe

- Trennung / Scheidung → Mietrechtsansprüche,  
Kaution = Abhängigkeit von Frauen
- Vor - / Nachteile wenn 2 Vertrags-  
Parteien im Mietvertrag stehen → erschwerter  
Ausstieg, gemeinsame Schulden, ...
- diverse Förder- & Vergaberrichtlinien  
↳ Länder, Gemeinden



**Vielen Dank für die gemeinsame fruchtbare Zeit,  
viel Erfolg bei der weiteren Tagung und  
eine schöne Zeit in St. Pölten!**

